

Mit Kindern über Homosexualität kommunizieren

Beitrag von „kecks“ vom 4. Januar 2015 20:06

also, diese religion ist für mich auch heilig, und es gibt in meiner gemeinde einen ganzen berg studierter katholiken (himmel hilf, ja, darunter auch viele religionslehrer!), die das sofort und offen und vor ihren schülern als "scheiß" bezeichnen würden, einfach weil es menschenverachtender scheiß *ist*, und wer das ernsthaft warum auch immer nach einer sozialisation in deutschland heute noch bezweifelt, der muss dringend über nächstenliebe und anstand und das grundgesetz nachdenken. wirklich dringend.

es ist also nicht die religion, die einen irgendwie 'zwingt' oder so, dergleichen scheiß zu glauben, zu denken oder gar zu verbreiten. ambiguitätstoleranz ist in modernen, offenen, pluralistischen gesellschaften extrem wichtig. und jetzt schreit nicht wieder, dass ihr dann bitte auch als einer unter vielen eure "meinung" verbreiten dürfen wollt - eure "meinung" untergräbt die freiheitliche grundordnung, da sie dafür sorgt, dass andere diskriminiert werden, und kann deshalb von einer wehrhaften freiheitlichen grundordnung nicht geduldet werden.